



Uns gibt es auch so.  
Folgen Sie uns!

Engadiner Post  
POSTA LADINA

# Engadiner Post

## POSTA LADINA

engadin.online



Das Portal der Engadiner.



Die Querflöte stand an diesem Adventsauftritt im Mittelpunkt, doch auch Gesangeinlagen trugen zum Erfolg des Konzerts der Musikschule Oberengadin in der St. Moritzer Karlskirche bei.



Fotos: Marie-Claire Jur

## Adventskonzert der Musikschule Oberengadin

Einen satten und auf Weihnachten einstimmenden Querflöten-Sound vermittelte das jüngste Konzert der Musikschule Oberengadin. Fast 50 Protagonisten traten in der Karlskirche auf.

MARIE-CLAIRE JUR

Gleich mehrfach geben Schüler und Schülerinnen der Musikschule Oberengadin in diesen Wochen Kostproben ihres instrumentalen Könnens und stimmen ihre Zuhörerschaft auf Weihnachten ein. Vorgestern Abend wurde zum traditionellen Adventskonzert in die St. Moritzer St. Karlskirche geladen. Fast 50 Querflötenspieler und -spielerinnen hatten sich um den Altar und neben der Krippe gruppiert und gaben in

verschiedenen Formationen Klassiker des Genres zum Besten. Von «Alle Jahre wieder» über «Oh Tannenbaum» und «Oh du fröhliche, o du selige» bis zu «Leise rieselt der Schnee» und «Stille Nacht» ertönten Weihnachtslieder aus dem deutschen Kulturraum. Mit «Les anges dans nos Campagnes» wurde ein Ausflug ins französische Repertoire unternommen, mit «Jingle Bells» einer in den francophonen und mit «Notte di luce» brachte ein Gesangstrio auch einen Klassiker aus Italien in das stimmungsvolle Konzert ein, das Querflötenlehrerin Miriam Cipriani leitete, einfühlsam begleitet von Stefano Sposetti am E-Piano.

Wer hat schon mal vier Dutzend Querflötenspielerinnen und (einige wenige) Querflötenspieler zusammen auf einer Bühne erlebt? Diese ausserordentliche Konstellation ist nicht nur dem didaktisch-pädagogischen Knowhow der bei-

den langjährigen Querflötendozenten Miriam Cipriani und Flaviano Rossi zu verdanken, sondern auch dem Umstand, dass ein unlängst aufgeführtes Musiktheater mit dem Titel «Okavango» bei den Kindern im Publikum regelrecht «eingeschlagen» hatte. Jedenfalls meldeten sich zu Beginn des neuen Schulsemesters gleich zehn neue Schülerinnen für den Querflötenunterricht an. Es war erstaunlich zu sehen, wie gut diese jüngsten Konzertistinnen nach gut zwei Unterrichtsmonaten bereits mithalten konnten und zu welcher Meisterschaft sie es nach einigen Jahren vielleicht bringen werden. Ihre älteren Schulkolleginnen jedenfalls zeigten auf, was beharrliches Lernen und Üben bringt.

Allen Auftretenden war jedenfalls die Freude am Musizieren an diesem vorweihnachtlichen Auftritt ins Gesicht geschrieben. Und auch die von der MSO-

Leiterin Elisabetta Ramsperger-Prati vorgetragene Weihnachtsgeschichte «Rudolf, das Rentier mit der roten Nase» passte bestens zum Fazit, das Miriam Cipriani nach dem Konzert bei Panettone und Orangenpunsch machte: «Wir verstehen uns als eine grosse Familie und bringen den Kindern nicht nur das Spielen eines Instrumentes bei. Es geht um mehr, nämlich um die Begleitung eines Menschen bei seiner Entwicklung zum Erwachsenen.»

[www.musikschule-oberengadin.ch](http://www.musikschule-oberengadin.ch)

Hinter dem QR-Code verbirgt sich ein kurzes Video der vier Dutzend Querflötenspielerinnen beim Adventskonzert der Musikschule Oberengadin.



## Dick auftragen

BETTINA GUGGER



Ich mag die non-verbale Kommunikation, da mir das Deutsche oft zu umständlich ist, weil die Dinge nur nacheinander, aber

nicht gleichzeitig gesagt werden können. Laut dem deutschen Kommunikationspsychologen Friedemann Schulz von Thun enthält eine Nachricht mehr als eine Botschaft; die Senderin übermittelt neben dem Sachverhalt automatisch auch Informationen über die Beziehung zwischen ihr und dem Empfänger, sie sagt auf der Selbstoffenbarungsebene etwas über sich selbst aus und verbindet ihre Aussage mit einem Appell. Ein Satz ist also nicht einfach ein Satz; aber das Deutsche will davon nichts wissen. Von Emoticons will ich hier gar nicht sprechen; sie zwingen mir eine Gefühlskommunikation auf, die ich mir für Begegnungen in der physischen Welt vorbehalten und die ich selbst gestalten möchte, anstatt auf Schablonen zurückzugreifen. Auch ist mir das Deutsche in seiner Wörterökonomie zu spartanisch, um nicht zu sagen, geizig, daher wohl der schlechte Deal mit dem Emoticon: Kitsch als Kompensation echter Fülle. Nehmen Sie beispielsweise das Verb «erzählen». Wie viele alternative Verben fallen Ihnen spontan ein? Es macht doch einen Unterschied, ob ich eine Sage erzähle, einen Schwank aus der Familiengeschichte, eine selbst gedichtete Erzählung «zum Besten gebe» – was für ein altertümlicher Ausdruck, daher ist er auch kaum mehr in Gebrauch – ob ich am Telefon meiner Schwester oder meiner Mutter von meinem Tag erzähle, ob ich den neusten Tratsch weitererzähle, in beruflichem Kontext von meiner Erfahrung berichte, – da haben wir endlich eine Variation: «Berichten», aber das klingt gleich so dienstlich, schliesslich erzähle ich vom Erzählen ausserhalb des journalistischen Kontextes, dort, wo man «dick auftragen» kann, schliesslich ist im «Erzählen» auch das «Zählen» enthalten, da muss schon was zusammenkommen, damit aus einer Sache eine Geschichte wird. [b.gugger@engadinerpost.ch](mailto:b.gugger@engadinerpost.ch)

### Online

#### Was gibt es auf engadin.online?



Aktuell Wir berichten über die Weltcup-Abfahrt und den Super-G der Damen in St. Moritz.

### WETTERLAGE

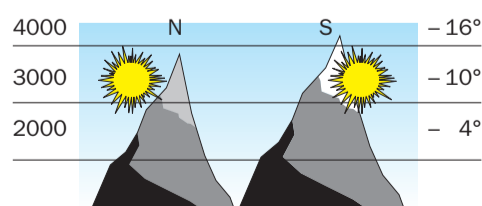
Ein Hoch über Deutschland setzt sich im gesamten Alpenraum durch. Tiefdruckgebiete über dem Mittelmeerraum werden dadurch nach Süden abgedrängt, aus Norden kann nun vorübergehend wieder ein Schwall der zuletzt zurückgedrängten Polarluft nach Südbünden zurückkehren.

### PROGNOSE ENGADIN UND SÜDTÄLER FÜR HEUTE SAMSTAG

**Strahlend schön - Winterlich kalt!** Letzte Restwolken am Morgen insbesondere über dem Unterengadin lösen sich auf, trockene Kaltluft übernimmt das Kommando im Wettergeschehen. Damit stellt sich strahlender Sonnenschein an einem wolkenlosen Himmel ein, woran sich für den Rest des Tages nichts ändern wird. Trotz Sonnenscheins bleibt es aber winterlich kalt. Am Sonntag starten wir nach klarer Nacht mit strengem Morgenfrost in den Tag. Rasch setzt sich wieder die Sonne durch. Nachmittags ziehen dann Wolken auf, welche eine hochreichende Erwärmung markieren.

### BERGWETER

Am Samstag weht bei ungetrübtem Sonnenschein ein lebhafter, kalter Nordwestwind im Gebirge. Am Sonntag dreht dieser im Tagesverlauf auf Südwest und lenkt in der Folge über den Gipfeln ziehende Wolkenfelder heran. Die Frostgrenze beginnt dabei über 2000 Meter anzusteigen.



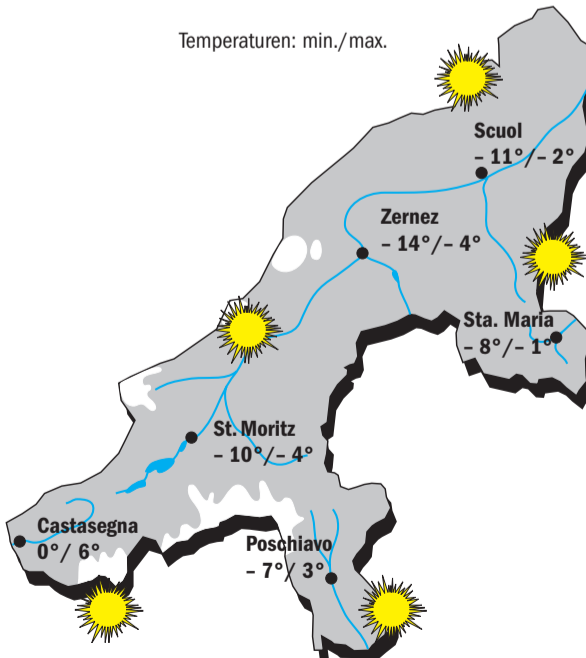
### DIE TEMPERATUREN GESTERN UM 08.00 UHR

Sils-Maria (1803 m)	-1°	Sta. Maria (1390 m)	-1°
Corvatsch (3315 m)	-8°	Buffalora (1970 m)	-3°
Samedan/Flugplatz (1705 m)	-2°	Vicosoprano (1067 m)	0°
Scuol (1286 m)	-1°	Poschivao/Robbia (1078 m)	1°
Motta Naluns (2142 m)	-2°		

### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (SCUOL)

Sonntag	Montag	Dienstag
°C -13 / -3	°C -6 / 2	°C -4 / 4

Temperaturen: min./max.



### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (ST. MORITZ)

Sonntag	Montag	Dienstag
°C -12 / -3	°C -8 / 2	°C -5 / 2

Anzeige

**ZUOZ**  
das Familienskigebiet im Engadin

**Snow-Deal**  
WIE HOCH BEIHT, PROBIERT. KEINERLEI BEIHT. KEINERLEI BEIHT.

3 Sesselbahnen, 3 Lifte, Funslope und Rennpiste, Schlittelbahn, Skischule & Swiss Snow Kids Village, 2 Restaurants, 1 Bar, kostenlose Parkplätze  
[www.engadin.ch/zuo3](http://www.engadin.ch/zuo3)

Anzeige

HEUTE IM SWISS JACKPOT

CHF **5,4 MIO**

CASINO ST. MORITZ

VIA VEGLIA 3, TÄGLICH 18 BIS 4 UHR  
JACKPOT WIRD TÄGLICH AKTUALISIERST.  
KEINE GEWÄHR. EINLASS 18+. MIT RECHTSÜLTIGEM AUSWEIS. WEITERE INFORMATIONEN AUF [WWW.CASINOSTMORITZ.CH/SPIELERSCHUTZ](http://WWW.CASINOSTMORITZ.CH/SPIELERSCHUTZ)